

VIERTE
KAMMERMUSIK

IM KLEINEN SAALE DES
NEUEN GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG.
SONNABEND, DEN 11. JANUAR 1896.

MITWIRKENDE:

die Herren Concertmeister **Prill, Rother** (Violine), **Unkenstein** (Viola)
und **Wille** (Violoncell).

PROGRAMM.

- Quartett für Streichinstrumente (E dur, Nr. 21
der Peters'schen Ausgabe). J. HAYDN.
I. Allegro. — II. Largo cantabile. — III. Menuetto:
Allegretto. — IV. Finale: Presto.
- Quartett für Streichinstrumente (D moll) . . . W. A. MOZART.
I. Allegro moderato. — II. Andante. — III. Menuetto:
Allegretto. — IV. Allegretto ma non troppo
(Variazioni).
- Quartett für Streichinstrumente (Es dur, Op. 74) L. VAN BEETHOVEN.
I. Poco adagio — Allegro. — II. Adagio ma non
troppo. — III. Presto — IV. Allegretto con
variazioni.

Einlass 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

☛ Payne's kleine Partitur-Ausgabe der Quartette von Haydn und Mozart ist zum Preise von je 40 Pf., des Quartettes von Beethoven zu 50 Pf. an den Eingängen des Hauses, sowie bei den Logendienern zu haben.